

## Erfahrungsbericht Auslandspraktikum

### ALLGEMEINE DATEN ZUM AUSLANDSPRAKTIKUM

---

Wie war es?

**Ich bin mit der Veröffentlichung des Berichts sowie der beigefügten Fotos (es bestehen keine Rechte Dritter an den Fotos) einverstanden** Ja

**Studierende fragen manchmal nach einer Kontaktmöglichkeit zu ehemaligen Praktikant\*innen. Dürfen wir Ihre Kontaktdaten bei Anfragen weitergeben?** Ja

**Akademisches Jahr** 2025/2026

**Semester** Herbst/Fall 2025/26

**Dauer in Monaten** 4

**Studiengang an der EUF** M.Ed. Lehramt an Gymnasien

**Fach 1 (nur Lehramt-Studierende)** Englisch

**Fach 2 (nur Lehramt-Studierende)** Sport

**Fach 3 (nur Lehramt-Studierende)**

**Zielland** Irland

**Praktikumsinstitution** Our Ladys Grove Secondary School

**Webseite der Praktikumsinstitution** <https://olgrove.ie>

### IHRE PERSÖNLICHEN ERFAHRUNGEN

---

**Wie haben Sie sich auf das Auslandspraktikum vorbereitet? Was sollte bereits im Voraus organisiert werden?**

Vorher habe ich mich um eine Wohnung und um das Stipendium gekümmert. Ich habe meine Wohnung über "Spotahome.ie" bekommen.

**Welche Tipps haben Sie zur umweltfreundlichen An-/Abreise (falls zutreffend)?**

An- und Abreise habe ich mit dem Flieger und den öffentlichen Verkehrsmitteln gemacht. Vorort bin ich nur noch Fahrrad gefahren, das Rad habe ich mir gebraucht gekauft.

**Wie haben Sie gewohnt und wie sind Sie an Ihre Unterkunft gekommen (selbst gesucht/von Praktikumsinstitution organisiert, WG/andere Unterkunft etc.)?**

Ich habe ein Zimmer zur Untermiete bei einer älteren, sehr netten Dame gemietet.

**Wie haben Sie sich sozial vernetzt?**

Über die Schule, einen Hockeyverein (Muckross Hockey) und das Fitnessstudio (Flyefit)

**Waren Sie zufrieden mit der Praktikumsinstitution (Räumlichkeiten, Ansprechpartner\*innen, etc.) und Ihrer Tätigkeit (Art der Tätigkeiten, Workload, Betreuung etc.)?**

Es lief alles Reibungslos ab und ich hatte jederzeit Ansprechpartner\*innen

**Haben Sie die Landessprache gelernt bzw. wie wichtig war diese Ihrer Ansicht nach für Ihren Aufenthalt?**

Ich habe mein Englisch verbessert und tatsächlich auch ein wenig Irisch gelernt

**Welche interkulturellen Begegnungen/Kompetenzen haben Ihren Aufenthalt geprägt?**

Kirchliche Messen mit der Schule und tolle Abende in Pubs mit Livemusik

**Welche Perspektiven auf Ihr Gastland/Herkunftsland haben sich verändert - und warum?**

Ich war vorher schon begeistert vom Land, nun ich jedoch ein großer Fan. Die Menschen sind super offen und hilfsbereit! Und die Pubs und Abendkultur ist nicht vergleichbar mit Deutschland

**Wie sah Ihr Alltag vor Ort aus? (Freizeit, Einkaufen, Fortbewegung, Inklusion, ...)**

Ich bin morgens zur Schule geradelt und war dann täglich bis 16:00 in der Schule, danach bin ich entweder ins Fitnessstudio, zum Hockey oder nachhause gefahren. Ich habe mich an Wochenenden neben den Hockeyspielen auch viel mit Freundinnen getroffen und Cafés besucht oder wir sind spazieren gegangen. Ich habe immer bei Lidl eingekauft, da es sehr preiswert und auch recht regional war

**Welche Tipps haben Sie für einen umweltfreundlichen/nachhaltigen Aufenthalt (Projekte, Initiativen, Alltagsleben)?**

Regional einkaufen, viel die Öffis oder Fahrräder benutzen.

**Wie sind Sie finanziell ausgekommen? Wie hoch waren Ihre Ausgaben für Visum (falls zutreffend), Reise, Unterkunft (pro Monat), Lebenshaltung, Freizeit, weitere Kosten (z.B. Bücher)?**

Dublin an sich ist eine sehr teure Stadt, meine Miete wurde zum Glück komplett vom dem Stipendium gedeckelt. Sonst habe ich das Jahr vor meinem Aufenthalt viel gearbeitet und zur Seite gelegt, sodass ich Geld zum Leben hatte. Meine Kleidung habe ich viel Secondhand gekauft in den zahlreichen Secondhand Läden :) Und ich habe viel Zuhause selbst gekocht, oft für ein paar Tage vorgekocht.

**Sie waren als Studierende\*r der Europa-Universität Flensburg im Ausland und haben eine Erasmus+ Förderung der Europäischen Union erhalten. Inwiefern hat sich durch den Auslandsaufenthalt Ihre Sicht auf Europa verändert? Welche neuen Erkenntnisse über europäische Werte haben Sie während Ihres Auslandspraktikums gewonnen? Falls Sie ein Schulpraktikum gemacht haben: Wie hat sich Ihre Sicht auf das Unterrichten an einer Schule geändert? Welche neuen Erkenntnisse haben Sie über den Umgang mit kultureller, sprachlicher und anderen Aspekten der Heterogenität in Schulklassen gewonnen?**

Meine Sicht auf Europa hat sich in so fern geändert, dass ich positiv überrascht wurde! Die Offenheit mit der ich hier an der Schule und im privaten Umfeld aufgenommen wurde war einmalig und hat mir direkt das Gefühl gegeben "zu Hause" zu sein. Ich hatte kein Heimweh während meiner Reise, denn ich konnte mir hier ein zweites Leben und einen Freundeskreis aufbauen. Auch im Hinblick auf meine Lehrpersönlichkeit konnte ich viele Einblicke dazu gewinnen, denn ich habe mich an der Schule sowohl im Englisch, im Sportunterricht als auch in AGs selbstständig ausprobieren können. Die Erfahrung einer reinen Mädchenschule hat mir persönlich großen Spaß gemacht und neue Einblicke dafür gegeben, wie Mädchen den Schulalltag erleben ohne die Einflüsse von Jungen. Die Sprache war zum Glück nie eine Bürde und auch wenn ich mal einen sprachlichen Fehler gemacht habe, waren alle immer super nett und Verständnisvoll.

**Was war Ihre beste, was Ihre schlechteste Erfahrung? Gibt es sonst noch etwas, das Sie gern mitteilen möchten?**

Ich habe unzählige gute Erfahrungen gemacht, meine liebsten sind aber die Ausflüge mit der Schulnetball Mannschaft, oder auch die Feste in der Schule! Alle waren gut drauf und wir hatten viel Spaß :) Glücklicherweise kann ich sagen, dass ich nicht eine einzige schlechte Erfahrung hatte. Natürlich waren nicht alle meine Unterrichtsstunden immer eine 10/10, aber jede Stunde hat mir etwas beigebracht und mich selbst gestärkt.

**Fazit: Würden Sie ein Praktikum an Ihrer Praktikumsinstitution empfehlen? Aus welchen Gründen?**

Die OLGrove Secondary School nimmt normalerweise keine internationalen Studierenden auf, sollte sich dies jedoch erneut ergeben, kann ich die Schule sehr empfehlen. Durch meine vorherige Unterrichtserfahrung aus zwei Jahren als Englisch-Vertretungslehrkraft fiel mir der Einstieg leichter, und ich würde grundlegende Unterrichtserfahrung definitiv als hilfreich ansehen. Die Schule legt Wert auf selbstständiges Arbeiten und Eigeninitiative, bietet dafür aber gleichzeitig eine sehr unterstützende und wertschätzende Umgebung. Wer offen und engagiert an die Aufgaben herangeht, kann dort eine besonders bereichernde und positive Praktikumerfahrung machen.

IHRE FOTOS

---

Abschließend können Sie an dieser Stelle Fotos hochladen, die Ihren Auslandsaufenthalt gut repräsentieren. Berücksichtigen Sie bei der Fotoauswahl, dass die Bilder im Internet einsehbar sind, wenn Sie uns die Erlaubnis zur Veröffentlichung des Erfahrungsberichts gegeben haben.

**Bitte beachten Sie, dass auf den Fotos neben Landschafts- und Gebäudeaufnahmen keine Personen außer Ihnen selbst zu sehen sind! Sollten Sie Fotos mit anderen Personen hochladen, kann der Bericht leider nicht veröffentlicht werden.**

**Foto (1)** file\_692d84de12984-img\_8810.jpeg

**Foto (2)** file\_692d84f85d4af-img\_8583.jpeg

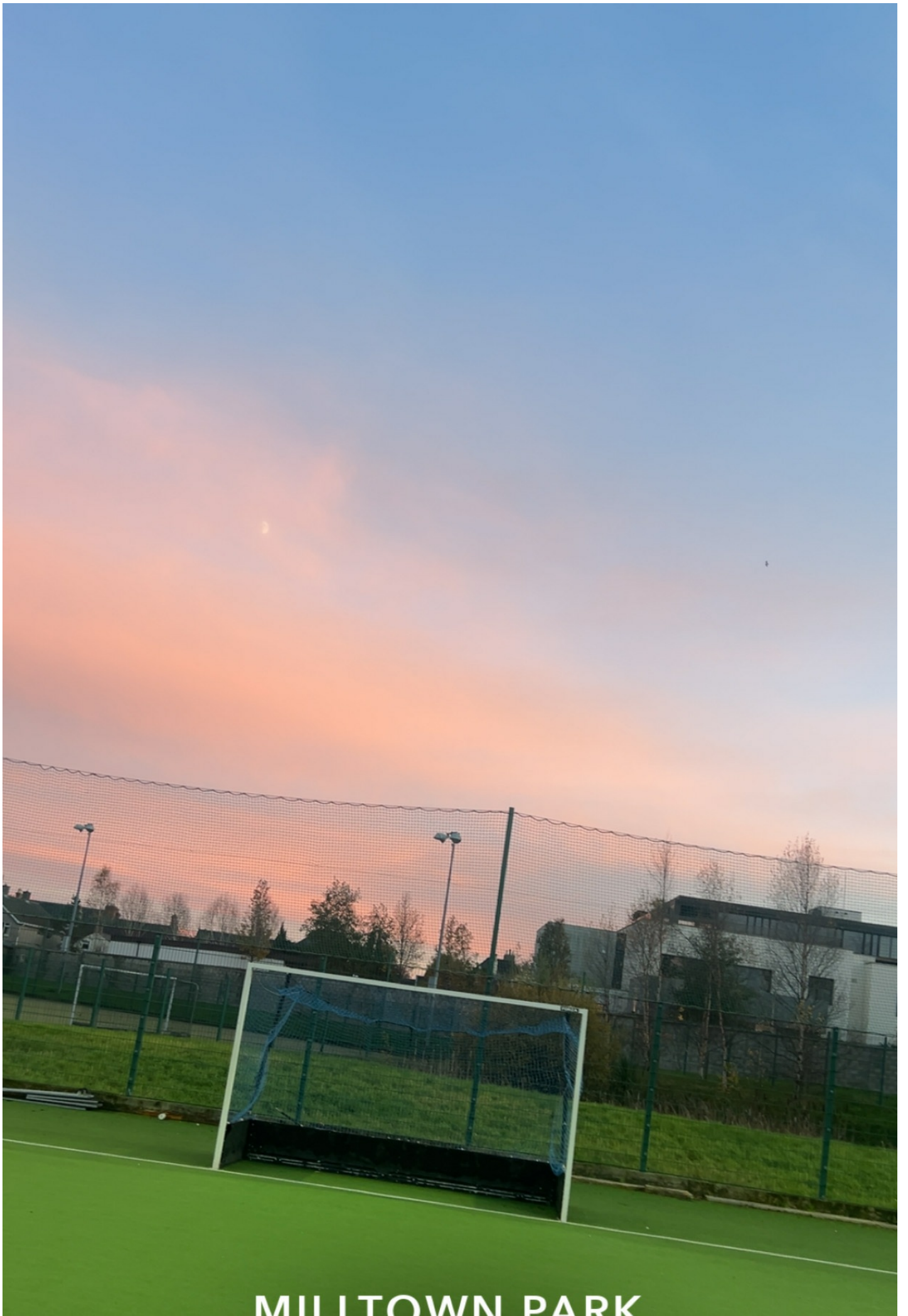
**Foto (3)** file\_692d85097cb56-img\_8578.jpeg

**Foto (4)** file\_692d851397a81-img\_8409.jpeg

**Foto (5)** file\_692d85536038a-img\_8074.jpeg

**Foto (6)** file\_692d85b8a0c29-img\_8455.jpeg

**Hier haben Sie die Möglichkeit, Beschreibungen/Erklärungen für die Fotos einzugeben** Ein paar schöne Eindrücke aus Dublin



MILTOWN PARK

# MILLETOWN PARK

Dublin, Ireland

